

100 Jahre Viehzuchtverein Beatenberg



Am 7. Mai 1922 wurde mit 16 Mann die Alpfleckviehzuchtgenossenschaft St. Beatenberg gegründet. Die erste Viehschau in Beatenberg fand am Sonntag, 22. Oktober 1922 auf dem Parkplatz Wydi statt. Der Mitgliederbestand erreichte den Höchststand mit 77 Mitgliedern in den 1960er Jahren. Jetzt, im Jahre 2022, sind es noch 13 Aktiv- und 8 Passivmitglieder.

Miss Beatenberg Wahl wird schon seit dem Jahr 1989 durchgeführt. Am 30. März 2007 wurde die Viehzuchtgenossenschaft Beatenberg auf Anregung des Fleckviehzuchtverbandes aufgelöst und gleichzeitig der Viehzuchtverein Beatenberg gegründet.

Fortsetzung auf Seite 4 und letzter Seite

Seit 1997 werden jedes Jahr an der Herbstviehschau einige Kälber von unseren Jüngsten vorgeführt. Bereits seit dem Jahr 2004 dürfen wir jeden Herbst eine gänzliche Schau an einem Samstag mit der Wahl einer Miss Beatenberg durchführen. Die

INHALT

Stehrevolution	2
Ressort Finanzen	3
Häuser für Spynen	5
Vizeschweizermeister!	6
Expedition Grönland	7
Gratulationen	9
Rocky-Day	10
Cortina freut sich!	12



PROGRAMM

Das Programm zu den Jubiläumsanlässen

Viehschau: Samstag, 22. Oktober 2022, Festzelt (geheizt), Parkplatz Waldegg

- 08.00 Auffuhr der Tiere
- 10.30 Vorführung der Kühe im Ring Kl. 5 – 8
- 10.45 Begrüssung der Ehrengäste, Apéro
- 11.15 Rangierung der Rinder
- 12.00 Mittagessen
- 13.00 Kälberpräsentation
- 13.30 Vorführung der Kühe im Ring Kl. 1 – 4
Anschliessend Misswahlen
- Ab 16.00 Abzügeln der Tiere
- Ab 20.00 Unterhaltung mit Jodlerklub Habkern
Übergabe der Ehrenpreise Jungzüchter
- Ab 21.00 Barbetrieb

Züchterabend: Samstag, 29. Oktober 2022, Festzelt (geheizt), Parkplatz Waldegg

- Ab 19.30 Öffentlicher Züchterabend mit
Übergabe der Ehrenpreise, Glücksspiel
Volkstümliche Unterhaltung mit
Familie Steuri, Grindelwald
Jodlerklub Beatenberg
- Ab 22.00 Barbetrieb

Die Stehrevolution



Über den Sommer 22 wurden auf der Gemeindeverwaltung Wände rausgespitzt, Kabel verlegt und Böden gelegt, es wurde geschliffen, gemalt, montiert. Dass da etwas ging, war unübersehbar.

Es hat alles damit angefangen, dass ich mit der Gemeindeschreiberin Sonja Fuss besprochen hatte, dass ständiges Sitzen sehr ungesund sein könne. Ich habe ihr die sehr eindrückliche Infografik der Firma Ergotopia gezeigt mit dem Titel: «Sitzen kann tödlich sein!». – Sitzen sei das Rauchen unserer Generation. Da mir die Gesund-

heit der Verwaltungsangestellten mitunter ein Anliegen ist, haben wir über ergonomische Büromöbel gesprochen, z. B. Stehtische. Und wie das so ist, ergibt das eine das andere: Wenn wir schon neue Büromöbel besorgen, sollten wir doch auch gleich mal die alten Teppiche austauschen. Und überhaupt: Wie arbeiten wir eigentlich? Müssten wir nicht die ganze Einrichtung überdenken? Hat beispielsweise der Bauverwalter mit einem Kunden ein Gespräch, bekommen das einerseits alle mit und andererseits stört es die Arbeit. Form follows function: Überlegungen zu einer sinnvoll-

len Arbeitsweise wurden nun umgesetzt. Zusammen mit HMS Architekten Spiez wurde eine Sanierung der Verwaltung geplant. HMS hatte ursprünglich die jetzige Gemeindeverwaltung projektiert. Bei der Vergabe der Bauarbeiten haben wir möglichst einheimisches Gewerbe beachtet. Der Kredit dafür wurde an der Gemeindeversammlung geholt.

Provisorisch wurden die ganzen Bürotätigkeiten im Sitzungszimmer und Pausenraum des UGs weitergeführt. Dies war eine logistische Herausforderung und brauchte viel Flexibilität der Mitarbeitenden. Bei der «Züglete» packte der Werkhof tüchtig mit an. Ich danke allen, die einen Beitrag geleistet haben, dass uns alles gelungen ist. Im Moment werden die Räume noch fertig eingerichtet und es kommt noch der Feinschliff mit einigen Details auf uns zu. Und zu gegebener Zeit wird es dann einen Tag der offenen Tür geben. Jetzt hoffen wir, dass uns die neue Einrichtung die nächsten 30 Jahre dienlich ist.

Roland Noirjean, Gemeindepräsident

Infografik «Sitzen kann tödlich sein»



Die sanierte Gemeindeverwaltung ist luftig, hell und freundlich. Die neue Raumaufteilung mit getrennten Zimmern für die Finanzverwaltung, Gemeindeschreiberin, Bauverwaltung, für Sitzungen und den Schalterbereich lässt ungestörtes Arbeiten zu. Durch die Glaswände ergibt sich eine gewisse Transparenz, aber eine akustische Trennung. Im Untergeschoss erhält die Eingangshalle eine Aufwertung als Aufenthaltsraum mit Desk und Möblierung, Pausenraum und Sitzungszimmer wurden verbessert.

Bauverwaltung und Finanzverwaltung

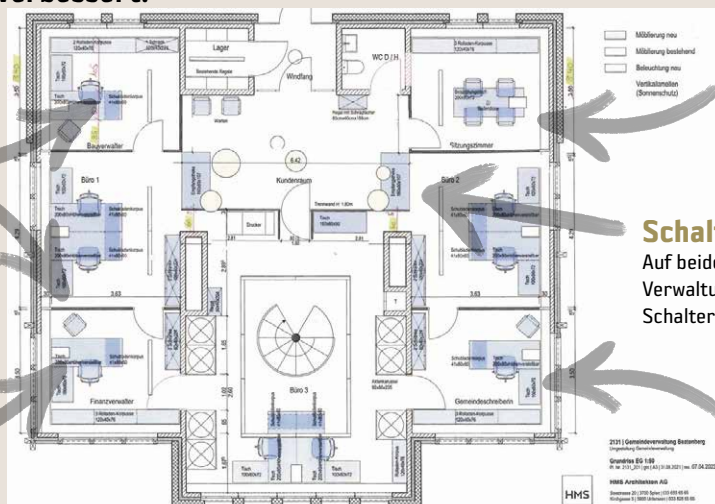
Die Büros sind mit Glaswänden schalldicht getrennt.

«Unsere Körper haben sich über Millionen von Jahren entwickelt, um eine Sache zu tun: Bewegung!»

Dr. J. A. Levine, Mayo Clinic

Stehtische

An allen Arbeitsplätzen hat es höhenverstellbare Tische



Sitzungszimmer

Für ungestörte interne Besprechungen oder Besprechungen mit KundInnen

Schalterbetrieb

Auf beiden Seiten sind Arbeitsplätze für Verwaltungsangestellte mit Zugang zum Schalter (Schalterbetrieb)

Gemeindeschreiberin

Büro der Gemeindeschreiberin.

Werkgruppe

Auf die neu geschaffene Stelle als Mitarbeiter Werkgruppe mit Stellvertreterfunktion Brunnenmeister zu 100 % gingen diverse Bewerbungen ein. Florian Frutiger aus Beatenberg wird nun per 1. Dezember angestellt. Der Gemeinderat heisst Florian Frutiger im Team der Werkgruppe herzlich willkommen.

Eissportzentrum Jungfrau AG

Die Einfache Gesellschaft Eissportzentrum Jungfrau AG hat den Gemeinderat gebeten, eine Erhöhung der Betriebsbeiträge sowie die Kostengutsprache für einen einmaligen Investitionsbeitrag zu prüfen. Soll der Betrieb und die Infrastruktur künftig aufrechterhalten und sichergestellt bleiben, ergibt sich laut Eissportzentrum Jungfrau AG praktisch keine andere Möglichkeit, als einer Neufinanzierung zuzustimmen. Der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember wird nun ein Verpflichtungskredit von 265'000.00 Franken (Anteil Beatenberg) für die Neufinanzierung der Eissportzentrum Jungfrau AG zur Genehmigung vorgelegt. Details dazu folgen in der Botschaft zur Gemeindeversammlung.

Arbeitsgruppe „Freizeit- und Tourismusinfrastrukturen“

Im Mai 2021 wurde die Arbeitsgruppe „Freizeit- und Tourismusinfrastrukturen“ eingesetzt. Infolge Rückweisung des Verpflichtungskredites zur Prozessbegleitung an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2021 konnte und kann der Prozess „Beatenberg belebt“ nicht wie geplant weitergeführt werden. Die externe und fachliche Unterstützung fehlt. Die Arbeitsgruppe kann jedoch selbständig Sitzungen abhalten. Als temporäre Protokollführerin ohne Stimmrecht der Arbeitsgruppe wurde Melanie Wyss-Schmocker, Verwaltungsangestellte, eingesetzt.

Altkleidersammlung

Ab dem Sammeljahr 2019 wird der Erlös durch die Altkleidersammlung von der TE-

XAID zu je einem Drittel an den Frauenverein Beatenberg, Procap Bern, Region Interlaken-Oberhasli, und das Schweizerische Rote Kreuz durch die Finanzverwaltung überwiesen, sobald auch im Folgejahr der Erlös bei der Gemeinde vergütet ist. Da der Frauenverein Beatenberg per 31. Dezember 2022 aufgelöst wird, wird rückwirkend für das Jahr 2022 dieser Anteil neu an den Verein Altersheim Beatenberg-Habkern überwiesen.

Notfalltreffpunkt

Der Notfalltreffpunkt soll allgemein in Notlagen, insbesondere bei länger dauernden Unterbrüchen der Stromversorgung, die Verbindung zu Behörden und Blaulicht-Organisationen sicherstellen. Die eingesetzte Arbeitsgruppe hat die Räume für den Notfalltreffpunkt festgelegt und die nötigen Dokumente dazu erarbeitet. Im November findet nun eine Ausbildung mit einer Gruppe Personen statt, welche den Notfalltreffpunkt im Ernstfall betreuen. Der Ortsteil Sundlauenen ist geographisch weit vom Notfalltreffpunkt Beatenberg entfernt. Deshalb hat die Gemeinde Beatenberg mit der Gemeinde Unterseen die Abmachung, dass die EinwohnerInnen von Sundlauenen in den Notfalltreffpunkt Unterseen gehen können. Die Bevölkerung wird zu gegebener Zeit mittels Flugblatt über den Notfalltreffpunkt Beatenberg und Unterseen informiert.

Gemeindewahlen 2022

Der Gemeinderat hat infolge Ablaufs der Amtsperiode die Gemeindeurnenwahlen auf Sonntag, 27. November angesetzt. Ist ein zweiter Wahlgang notwendig, so findet er am 18. Dezember statt. Er gilt als Fortsetzung der ersten Wahlverhandlung. Es wird auf die amtliche Publikation im Anzeiger Interlaken vom 22. und 29. September verwiesen.

Parteien und politische Vereine oder Interessengruppen, die Vertretungen in den zu wählenden Behörden (Gemeinde- und Gemeinderatspräsident/in und 6 Mitglie-

der des Gemeinderates) beanspruchen, haben ihre diesbezüglichen Wahlvorschläge (Listen), nach Behörden getrennt, bis spätestens Freitag, 14. Oktober, 17.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Beatenberg, Abteilung Gemeindeschreiberei, schriftlich einzureichen.

AUS DEM RESSORT FINANZEN



Wenn es um eine Sanierung geht, wie die Neugestaltung der Gemeindeverwaltung, so kostet das viel Geld. Jetzt, wo der Zinssatz für Darlehen wieder erhöht wird (keine Negativzinsen mehr), sollten wir in Zukunft erst recht vorsichtig kalkulieren. Es ist Vieles, was auf uns zukommt, z.B. die Sanierung der Birchstrasse oder eine neue Wasserleitung durch die neue Sagigrabenbrücke. Ideen hätten wir viele: Ein neues Mehrzweckgebäude zum Beispiel. Aus finanzieller Sicht für uns aber ein happiger Posten.

Was die Erfolgsrechnung betrifft, so hat der Gemeinderat das Budget 2023 ein erstes Mal besprochen. Da ist nicht viel Spielraum: Und einiges musste gekürzt oder allenfalls auf 2024 verschoben werden, damit alles aufgeht. Das Budget wird an der nächsten Gemeindeversammlung vorgestellt.

Roland Noirjean

INSERTATE

Kleininserat (120 Zeichen)	CHF 30.00
Inserat 61 x 50mm	CHF 70.00
Inserat 95 x 50mm	CHF 120.00
079 756 99 92, info@artworking.ch	

Wyss
Habkern Holzbau AG

079 478 10 09 • wyss-holzbau.ch

Planung | Neu- und Umbau | Fleckenbau
Bedachungen | Böden | Fenstermontage

Oktober-Lights 2022

20% auf die ganze Outdoorbekleidung von Haglöfs

Haglöfs

Onlineshop
www.sportamberg.ch

Spirenwaldstrasse 259 | 3803 Beatenberg
033 841 14 73 | info@sportamberg.ch
www.sportamberg.ch



**Wir freuen uns,
Sie an den
Jubiläumsanlässen
begrüssen zu dürfen.**

*Erika und Ueli Schmocker
OK Jubiläum 2022*

Fortsetzung Frontseite.

Wir sind sehr glücklich, exakt 100 Jahre nach der ersten Viehschau in Beatenberg, die Jubiläumsviehschau zum 100-jährigen Bestehen durchführen zu dürfen. Am Schautag gibt es ein Glücksspiel mit Verlosung eines Kuhkalbes und weiteren Preisen. Ein Glücksspiel mit attraktiven Preisen wird es auch am Züchterabend geben. An beiden

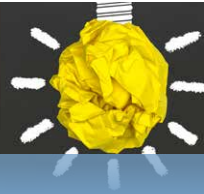
Tagen wird eine Festwirtschaft geführt. Weitere Informationen zum Verein und den Betrieben finden Sie in der Jubiläumsschrift, welche an der Viehschau erhältlich ist. Besuchen Sie die Jubiläumsschau, genießen Sie den einmaligen Tag zusammen mit den Züchterfamilien und vielen Gästen aus Nah und Fern, inmitten von Kühen, Rindern, Kälbern.



**Ehepaar aus dem Berner Seeland
sucht Haus oder Wohnung zum
Kaufen in Beatenberg als
Erstwohnsitz ab Sommer/Herbst
2023. Ideal wären 3-4 Zimmer
Balkon/Terrasse mit freier Aussicht
auf Berge und See, barrierefrei**

Tel. 076 535 03 02

VIELEN DANK FÜR IHRE SPENDE! SPENDENAUF RUF



**Wie jedes Jahr gelangen wir mit der Bitte um eine Spende für die DracheBärgZytig an Sie.
Wir freuen uns, wenn Sie unsere Dorfzeitung unterstützen.**

Benutzen Sie für Ihre Spende den beigelegten Einzahlungsschein oder überweisen Sie Ihren Beitrag direkt auf Raiffeisenbank Jungfrau, Kontoinhaber artworking gmbh, Waldeggstrasse 20, 3803 Beatenberg, IBAN CH73 8080 8005 2384 6623 3 mit dem Vermerk „Spende DracheBärgZytig“.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Die Redaktion



Für unser Alters- und Pflegeheim mit 33 Betten **suchen** wir zur Verstärkung unseres Pflege-teams per sofort oder nach Vereinbarung einen/eine

**Pflegehelfer/Pflegehelferin SRK
für unseren Morgendienst (07.00-11.00 Uhr).**

**Wiedereinsteiger/Wiedereinsteigerin
geeignet für Hausfrauen mit Kindern.**

**Es besteht die Möglichkeit, den SRK-Kurs
über den Betrieb zu machen.**

Wir erwarten

- Grundkenntnisse in der Pflege (Pflegehelfer/Pflegehelferin SRK)
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- Freude und Verständnis im Umgang mit älteren Menschen
- Gute Deutschkenntnisse, vorzugsweise schweizerdeutsch

Wir bieten

- Vielseitige und abwechslungsreiche Arbeit
- Ein angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Alters- und Pflegeheim Beatenberg-Habkern
Schmockenstrasse 235 - 3803 Beatenberg
Andres Sieber Heimleitung
033 841 88 00/admin@altersheim-beatenberg.ch



Electro



Solar



Future Living



E-Mobility



Security



Communication

Ihr regionaler Elektropartner lädt ein zum Tag der offenen Tür



**4. November 2022
15.00 - 19.00 Uhr**



**Waldeggstrasse 27
3803 Beatenberg**

Seit dem 1. Oktober 2022 sind wir an unserem neuen Standort an der Waldeggstrasse 27 zu finden. Diesen Anlass wollen wir nutzen und laden Sie herzlich ein, mit uns anzustossen.

Wir freuen uns auf Sie!

ISP
Electro Solutions

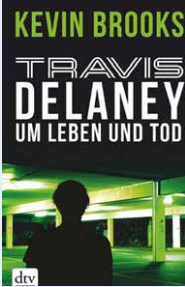
Tel 033 841 11 59

www.ispag.ch



BIBLIOTHEK BEATENBERG

Buchtipps



**Travis Delaney: Um
Leben und Tod
von Kevin Brooks**

Travis Delaney ist ein 14-jähriger Junge. Nach einem Überfall geschieht ihm Übles und Travis weiss nicht, welchen Menschen er noch vertrauen kann. Er und eine weitere Person wurden bei diesem Überfall entführt und in einen Keller gesperrt. Die dunkle Vermutung, dass sein Mitgefangener der Mörder seiner Eltern ist, trägt Travis fest in sich. In dieser schlimmen Situation findet er durch ein Video heraus, wie seine Eltern damals wirklich gestorben sind. Travis Grossvater, ein alter Armeeausbildner, kann sich nicht ruhig halten und er möchte Travis helfen. Das jedoch wird womöglich Travis das Leben kosten. Beim Lesen dieses Buches taucht man ziemlich schnell in einen spannenden Jugend-Thriller ein. Dieses Buch empfehle ich allen, die sich schon einmal Gedanken gemacht haben, was passiert, wenn das Handy keinen Akku mehr hat, man aber dringend Hilfe braucht... Ein spannender Thriller voller Lügen und Verwirrungen. Vom Anfang bis zum Ende.

Andrin Kuster, Institut Beatenberg



Die Schule Beatenberg

Nistkästen für Spyren

Wenn ein ganzer
Ortsteil nach einem

Vogel benannt wird, dann muss dieser Vogel hier eine grosse Bedeutung haben. Die Mauersegler, im Dialekt «Spyre» genannt, haben dem Spirenwald seinen Namen gegeben. Leider sieht man heutzutage die Spyren nicht mehr allzu oft.

Ein Projekt der 8./9. Klasse soll dem abhelfen. Im Werkunterricht stellen die SchülerInnen unter Anleitung von Christoph Ringgenberg Nistkästen für diese selten gewordenen Vögel her. Die SuS haben die Spyren und ihr Verhalten näher kennen gelernt.

Diese Zugvögel leben von April bis September bei uns. Im Winter ziehen sie nach Afrika. Sie können dabei bis 10'000 km zurücklegen. Sie können sehr lange ununterbrochen in der Luft bleiben. Sie jagen und schlafen sogar im Fliegen. Sie haben eine Flügelspannweite von 45 cm, ihre Federn sind braunschwarz, unter dem Kinn haben sie einen hellen Fleck. Die Flügel sind lang und sichelförmig. Der Schnabel ist klein und nach innen gebogen. Sie können im geraden Flug bis 150 km/h, im Sturzflug sogar bis 200 km/h erreichen. *Anna*

Mauersegler sind heikel bei der Nistplatzwahl, bevorzugte Plätze sind Baumhöhlen oder geschützte Orte unter Hausdächern. Der Nistkasten muss genug gross, die Öffnung 6 cm breit und 3 cm hoch sein. Der Nistkasten muss in mindestens drei Metern Höhe angebracht werden, weil sie einen erhöhten Startplatz brauchen, aber auch um sie vor Fressfeinden wie Katzen oder Mardern zu schützen. *Marco*

Mauersegler sind Koloniebrüter. Es ist deshalb ideal, wenn zwei bis vier Nistkästen

zusammen montiert werden. Die SuS stellen auch «Zwillinge», «Drillinge» und «Vierlinge» her. Die Kästen müssen hoch genug montiert werden, möglichst ohne Hindernisse in der Flugbahn. Die Spyren fliegen direkt in ihr Nest, oft in hohem Tempo. Beim



Bäckerei - Konditorei - Tea-Room - Mitten im Dorf



Öffnungszeiten

Fr – Di 7.00 – 18.00 / Mi 7.00 – 12.00
Do geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf
Cashback bei jedem Einkauf

033 841 11 25

www.bel-air.ch



Öffnungszeiten

Di / Mi 9.00 – 11.00 / 14.00 – 17.00 Uhr
Do 9.00 – 11.00 / 14.00 – 18.00 Uhr

Kontakt 079 356 01 18

Jeden letzten Mittwoch des Monats Mittagessen vom Feuer. Christian Mülle von C-Werk kocht auf dem Pyrolyse-Ofen.

Betriebsferien

vom 18. Okt. – 27. Okt. 2022

IMPRESSUM

DRACHEBÄRGZYTIG

Herausgeber: DZ-Verlag

Auflage: 1600 Exemplare / erscheint monatlich

Redaktionsteam:

Adrian Deuschle, Sonja Fuss, Verena Moser, Lukas Stettler-Aellig, Thomas Tschopp, Daniel Zobrist

Redaktionsschluss:

jeweils der 15. des Vormonates

Redaktionsadresse:

Redaktion Drachebärg Zytig
DZ-Verlag, Waldeggstrasse 20, 3803 Beatenberg
oder verena.moser@quicknet.ch

Druck, Gestaltung und Inserate:

artworking Daniel Zobrist, 033 841 00 78

Abo-Preise:

Schweiz CHF 48 | Europa CHF 78 / € 75

AQUA-FIT

mit Regula Werren

ab Mittwoch, 19. Oktober, 19.30 – 20.15 Uhr

Daten: 19.10., 26.10., 02.11., 09.11., 16.11., 23.11., 30.11., 07.12., 14.12.

Kosten: CHF 12.00 + Eintritt/Lektion

Weitere Infos bei der Kursleiterin

Regula Werren, 078 633 78 98



Wegfliegen gleiten sie gerne, bevor sie richtig losfliegen. *Tore*

Die SchülerInnen stellen Nistkästen her, welche sie zu Hause montieren werden. Sie sind so begeistert von ihrem Projekt, dass sie weitere Nistkästen zum Verkauf herstellen.

Wenn Sie interessiert sind, können Sie sich gerne bei der Schulleitung 033 841 12 02 oder direkt bei Christoph Ringgenberg 033 841 12 12 melden.

Fotoausstellung im Hotel Regina



Vom 20. Oktober bis 30. Oktober 2022
Hundert Jahre Viehschau in Beatenberg –
und nicht immer unter blauem Himmel.
Manchmal schneite es und war kalt. Und
auch der Alpabzug fand in all diesen Jah-
ren oftmals bei dichtem Nebel statt.

Aber genau diese Stimmungen faszinierten die ehemalige Pressefotografin Francine Marie David am meisten. Dichter Nebel und nur Glockengetöse und auf einmal kommt eine Herde geschmückter Kühe aus dem Nebel heraus.

Als die Fotografin und Künstlerin vernahm, dass die Jubiläumsviehschau in der Waldegg stattfindet, statt auf dem Wydiparkplatz, nahm sie die Gelegenheit wahr, ihre Fotos in nächster Nähe ebenfalls zur Schau zu stellen. Im chinesischen Restaurant Regina von Mister Han. Und auch darum beim Chinesen, weil die Chinesen den Drachen als Glücksbringer verehren - Beatenberg ist ein Drachenberg.

An der Ausstellung sind auch Szenen rund um das Leben der Kühe abgebildet. So zum Beispiel wie ein Senn auf der Alp aus ihrer Milch Käse macht. Oder wie

Burschen auf der Alp zusammen ringen. Auch die Kühe kämpfen miteinander, um zu sehen, welche die Stärkere ist. Trotz den Blumen zwischen ihren Hörnern.

FOTOAUSSTELLUNG

Rund um die KUH

Fotos von Francine Marie David

20. – 30. Oktober 2022

Hotel Restaurant Regina, täglich geöffnet

Montag Ruhetag

ERFOLGE



Yanick Hurst holt Silber an den Schweizer Berufsmeisterschaften

Mit der erfolgreichen Lehrabschlussprüfung im Juni 2022 als Fachmann Betriebsunterhalt bei der Gemeinde Unterseen (Werkhof) hat sich Yanick Hurst für die Schweizer Berufsmeisterschaft (Swiss Skills) qualifiziert und durfte sich mit den besten SchweizerInnen am Wettkampf in Bern messen.

Die Wettkampfaufgabe war der Bau eines Spielplatzes innerhalb von sieben Stunden. Yanick Hurst erreichte den hervorragenden zweiten Platz und darf sich mit Stolz Vizeschweizermeister in seinem erlernten Beruf nennen.

Seit August 2022 ist er nun in der Zweitausbildung zum Forstwart.

Wir wünschen Dir viel Freude in deiner neuen Ausbildung und gratulieren dir herzlich zu deiner Silber-Medaille

Deine Familie

wir spannen zusammen



aeschimann elektro ag
033 828 60 00
www.aeschimann-elektro.ch

Elektro Installationen
Elektroplanung
Gebäudeautomation
Haushaltapparate
Solaranlagen
Telekommunikation/IT
24 Stunden Service



zumstein elektro
3706 Leissigen 3803 Beatenberg

zumstein elektro gmbh
033 847 07 07
www.zumstein-elektro.ch

Üser Öffnigszite:

Mi – So 8.00 – 23.30 Uhr

Mo 8.00 – 17.00 Uhr

Di Ruhetag



Gasthaus Riedboden

wärschaft u guet

Brigitte und Markus Jaun, Riedboden 242, 3803 Beatenberg
033 841 11 64 www.gasthaus-riedboden.ch

Freitag, 7. Oktober ab 20.00 Uhr

ÄLPLERABE

Jodlerquartett d'Elfer
Schwyzerörgeltrio Harzer-Fäger

Mier freue üs ufenä schöne & gmüetliche Aabe
Reservationen 033 841 11 64

Bericht Expedition Grönland



Bild: Franziska Schönbächler



Bild: Hugo Vincent

Ich darf euch an dieser Stelle etwas von meinen Erlebnissen in Grönland berichten. Vorneweg nochmals ein riesiges Dankeschön an alle, die mein Team und mich unterstützt haben, finanziell oder auch durch euer Interesse!

Die Reise führte uns über Reykjavik (Island) in den Süden von Grönland. Dort stiegen wir vom Flugzeug ins Boot um, das uns in den Fjord brachte. Nach einer eintägigen Fahrt durch das Insellabyrinth entlang der Küste kamen wir endlich im Kangikitsok-Fjord, dem Ziel unsere Expedition, an. Schon von Beginn an war ich beeindruckt von der Landschaft. Der Meeresarm mit umhertreibenden Eisbergen, das Land mit allen Schattierungen von Grün, mäanderförmige Flüsse und natürlich Berge und Felswände, die direkt vor uns aufstiegen. Die ersten Tage verbrachten wir damit, unser Basecamp¹ einzurichten und die nähere Umgebung auszukundschaften. Schon bald merkten wir, dass die Distanzen um einiges weiter sind, als dass sie scheinen. So wählten wir für unsere erste Tour ei-

nen Berg gleich in der Nähe. Zuerst durchquerte unsere Gruppe das Tal und stieg dann einer steilen Moräne entlang empor bis zum Beginn eines kleinen Gletschers. Dort seilten wir uns an und stiegen weiter über Schnee, Eis und Steine auf den Gipfel. Hier mussten wir zum ersten Mal feststellen, dass nicht nur die Distanz, sondern auch die Felsqualität täuscht. Leider mussten wir im Verlauf unserer Expedition viele Projekte wieder aufgeben, da uns der Fels, oft mit vielen losen Blöcken und Schutt, zu instabil erschien.

Dennoch oder vielleicht genau deswegen konnten wir mehrere spannende und lehrreiche Bergtouren machen. Auch Felsen zum Klettern entdeckten wir mit der Zeit immer mehr. Dabei war die erste Herausforderung, eine kletter- und auch absicherbare Linie durch die Wand zu finden. Denn in den Felsen im Kangikitsok sind keine Bohrhaken eingebohrt. Die Sicherungspunkte brachten wir selber in Form von Keilen² und Friends² an. Das hat mir grossen Spass gemacht!

Für mich war meine Grönland-Expedition ein einmaliges Erlebnis. Ich durfte so viele spannende Touren unternehmen, unzählige «schöne Fläckli Ärde» sehen und viele wertvolle Erfahrungen sammeln. Nicht nur in den Bergen und beim Klettern, auch an den Ruhetagen im Basecamp. Ich bin stolz auf unser Team, dass wir diese fünf Wochen und auch die drei Jahre davor so intensiv und erfolgreich durchleben durften! Schade, ist unsere gemeinsame SAC-Expeditionsteam-Zeit schon vorbei. Aber gemeinsam Bergsteigen und Klettern können meine Teamkolleginnen und ich ja immer noch. Wer weiss, vielleicht zieht es die eine oder die andere schon bald auf eine nächste Expedition.

Nadine Grossniklaus

¹Basecamp ist unter Bergsteigern die Bezeichnung für ein Zeltlager.

²Keile und Friends sind beides «mobile Sicherungsgeräte». Diese werden als Zwischensicherung in einem Riss im Fels angebracht und können dann wieder mitgenommen werden.

Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung aus dem Dorf



IM AUFWIND

Christlich sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft
Bei der Kirche 196, 3803 Beatenberg
www.im-aufwind.ch



Bild: Nadine Grossniklaus, Kangikitsok-Fjord

Traumberuf Pfarramt?



Ist es Zeit, beruflich nochmal etwas anderes zu wagen? Lust, mit Menschen unterwegs zu sein und Fragen über Gott und die Welt zu stellen? Interesse, reformierte Pfarrerin, reformierter Pfarrer zu werden?

In den nächsten 15 Jahren werden zwei Drittel aller amtierenden reformierten Pfarrerinnen und Pfarrer in der Deutschschweiz pensioniert werden. Unsere Kirche braucht dringend neue PfarrerInnen.

Deshalb wird nebst dem normalen Studiengang auch ein Studium für Quereinsteiger angeboten.

Die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn führen zusammen mit der Theologischen Fakultät der Universität Bern ein Ausbildungsprogramm für QuereinsteigerInnen an. Wer sich dafür interessiert, darf sich gerne bei Lukas Stettler melden. Informationen zum Theologiestudium sind auch auf der Website der Theologischen Fakultät zu finden: www.kopta.unibe.ch

Danke!

Es ist nicht selbstverständlich, wenn man am Morgen ohne Schmerzen und gesund aufstehen darf. Es ist ein rares Gut, wenn

man in Freiheit leben darf und einen Beruf ausüben darf, der einem entspricht und mit dem man sich das tägliche Brot erwerben kann. Es ist ein wunderbarer Augenblick, wenn man im Garten die ersten reifen Früchte ernten kann. Gibt es nicht unzählige Gründe, dankbar zu sein?

Deshalb feiern wir am Sonntag, 23. Oktober den Erntedankgottesdienst. Ich freue mich riesig darauf, denn die Liste der Mitwirkenden ist richtig lang: Alhornbläser Beatenberg; Michael Malzkorn: Orgel; SchülerInnen der 5. und 6. Klasse: Schriftlesung und Musik; Lotti Gyger und Kinder der 2. Klasse: Schmücken der Kirche; Christine und Fritz Bieri: Sigristendienst; Kirchgemeinderat und Freiwillige: Apéro; Lukas Stettler: Predigt. Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Du bist gefragt!

Ob in der Sonntagsschule, beim Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst, beim Besuchsdienst, in der Jugendarbeit und Seniorenarbeit oder als Begleitung beim Konflager: Unsere Kirche wäre nicht Kirche ohne all die Freiwilligen, die sich en-

gagieren. Ich denke zum Beispiel an die Adventsfeier für SeniorInnen, die wir auch dieses Jahr gerne wieder im Kongress-Saal mit anschliessenden Mittagessen durchführen würden. In den letzten Jahren hat sich stets der Frauenverein um das Essen nach der Feier gekümmert und den Weihnachtsbaum geschmückt. Ob es dieses Jahr auch ohne Frauenverein geht? Ich hoffe es. Bitte meldet euch beim Pfarramt oder bei den Mitgliedern des Kirchgemeinderates, wenn ihr mithelfen könnt.

FRAUENTREFF

Donnerstag, 13. Oktober 2022

Wir treffen uns um 14.00 im Berghaus NIEDERHORN zu einem gemütlichen Nachmittag.

KOLLEKTEN

August 2022

Schweizer Berghilfe	CHF	632
Bär und Leu, Ukraine	CHF	200
Schweizerische Bibelgesellschaft	CHF	140

KONTAKTE

Reformiertes Pfarramt Beatenberg

Pfarrer Lukas Stettler
Spirenwaldstrasse 415
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 12 23
Webseite: www.kirchebeatenberg.ch
E-Mail: info@kirchebeatenberg.ch

Kirchgemeinderatspräsidentin

Marianna Mattenberger
Mattenstrasse 10
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 23 18
E-Mail: mattenberger@swissonline.ch

Grossniklaus Haustechnik AG
Sanitär Heizung Solar

Spirenwaldstrasse 270, 3803 Beatenberg
033 841 17 15
www.grossniklaus-haustechnik.ch

Die Energiewende kommt...
Setzen Sie auf Pellets-/Holzheizungen!

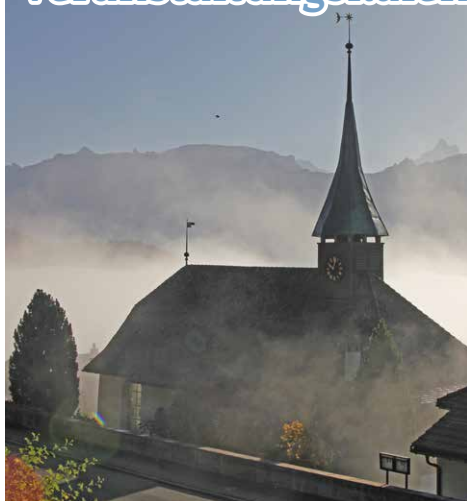



Dorint
Bluemlisalp
Beatenberg-Interlaken

Garten FREUDE

Dorint • Bluemlisalp • Beatenberg/Interlaken
Tischreservationen unter: 033 / 841 41 11
E-Mail: info.beatenberg@dorint.com / www.dorint.com

Veranstaltungskalender und Informationen



Gottesdienste in der Kirche

Sonntag, 2. Oktober, 9.45 Uhr, Predigt: Pfarrer Hansueli Minder; Orgeldienst: Michael Malzkorn

Sonntag, 9. Oktober, 09.45 Uhr, Predigt: Pfarrerin Andrea Sterzinger, Orgeldienst: Michael Malzkorn

Sonntag, 16. Oktober, 9.45 Uhr, Predigt: Pfarrer Lukas Stettler, Orgeldienst: Michael Malzkorn

Sonntag, 23. Oktober, 9.45 Uhr, Erntedankgottesdienst mit anschliessendem Apéro; Predigt: Pfarrer Lukas Stettler, Orgeldienst: Michael Malzkorn

Sonntag, 30. Oktober, 9.45 Uhr, Predigt: Tausch mit Leissigen, Predigt: Pfarrer Yves Schilling, Orgeldienst: Elisabeth Kiener

Gottesdienst im Altersheim

Donnerstag, 13. Oktober, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Lukas Stettler und Michael Malzkorn am Klavier.

Sonntagsschule

Sonntag, 23. Oktober, 9.45 Uhr im Turmstübli der Kirche, Leitung: Julia Lehmann.

Gemeindeessen im Altersheim

Donnerstag, 20. Oktober, 12.00 Uhr, wir treffen uns im Altersheim zum gemeinsamen Mittagessen. Es gibt ein einheitliches Menu. Alle bezahlen individuell. Bitte mel-

det euch bis am Mittwoch, 19. Oktober um 11.00 Uhr direkt beim Altersheim an. Telefon 033 841 88 00.

Gemeindeessen im Restaurant Regina

Donnerstag, 27. Oktober, 11.45 Uhr, wir treffen uns im Restaurant Regina zum gemeinsamen Mittagessen. Alle bezahlen individuell. Bitte meldet euch bis am Montag, 24. Oktober bei Pfarrer Lukas Stettler an. Telefon 033 841 12 23.

Kirchlicher Unterricht KUW mit der 5. und 6. Klasse

Montag, 17. Oktober, 15.45 bis 17.15 Uhr in der Kirche. Wir üben für den Erntedank-Gottesdienst.

Konfunterricht mit der 9. Klasse

Dienstag, 25. Oktober, 19.20 Uhr bis 20.30 Uhr im Pavillon. Bitte jeweils eigenes Schreibzeug mitbringen.

Abwesenheit des Pfarrers

Pfarrer Lukas Stettler hat bis am 5. Oktober Ferien. Wenden Sie sich während dieser Zeit bei Todesfällen oder in Notlagen bitte an Pfarrer Res Rychener, Telefon 078 220 77 67. Ab dem Donnerstag, 6. Oktober ist Pfarrer Lukas Stettler wieder im Büro unter der Nummer 033 841 12 23 erreichbar.

Abdankungen

19. August, Irmgard Duncanson-Teuscher, 24. März 1929 bis 21. Juli 2022
25. August, Dora Hofer, 15. April 1944 bis 16. August 2022
30. August, Marco Jaun, 3. November 1968 bis 17. August 2022

Sofern Ihre Gratulation (70, 75, 80, 85 Jahre und älter) nicht publiziert werden soll und Sie keine Datensperre in der Einwohnerkontrolle eingetragen haben, bitten wir Sie, dies der Gemeindeschreiberei zwei Monate vor dem Ereignis, Tel. 033 841 81 21, mitzuteilen. Vielen Dank!

Gemeindeschreiberei

GEBURTEN

An dieser Stelle begrüßen wir wieder einmal die Neugeborenen in Beatenberg. Wir wünschen den Familien herzlich alles Gute.

17. August **Krause Joris und Lina**

31. August **Grossniklaus Tim**

GRATULATIONEN

Wir gratulieren allen herzlich, die im Oktober ihren Geburtstag feiern dürfen, und wünschen ihnen Wohlergehen und viele schöne, gute Tage.

18. Oktober

Gafner Alfred | 75 Jahre

Riedbodenstrasse 84

21. Oktober

Schmid-Jungen Maria | 90 Jahre

Wildrigenstrasse 35

28. Oktober

Balsiger Walter | 91 Jahre

Amisbühlstrasse 39

What a wonderful world

*Ich sehe grüne Bäume, auch rote Rosen.
Ich sehe sie blühen für mich und für dich.
Und ich denke für mich selbst,
was für eine wunderbare Welt.*

*Ich sehe blauen Himmel und weisse Wolken.
Den strahlenden gesegneten Tag.
Und die dunkle geheiligte Nacht.
Und ich denke für mich, was für eine wunderbare Welt.*

*Die Farben des Regenbogens so hübsch am Himmel
spiegeln sich in den Gesichtern von Menschen,
die vorbeigehen.*

*Ich sehe Freunde, die sich Hände schütteln
und fragen, wie gehts?
Sie sagen: Ich mag dich.
Ich denke für mich: Was für eine wunderbare Welt.
What a wonderful world!*

Interpret: Louis Armstrong

Übersetzung: Elisabeth Wyssen



Zimmermann AG
Hoch- und Tiefbau
3803 Beatenberg

033 841 11 37
079 682 75 22
www.zimbau.ch

Qualität und Kompetenz seit über 60 Jahren

• Neubauten • Umbauten • Renovationen
• Aushubarbeiten • Kanalisationsarbeiten



REXHEPI AG
Maler Gipser Gerüste

Maler- und Gipserarbeiten
Innen und Aussen
Planung und Gestaltung
Kreative Maltechniken

REXHEPI AG
3803 Beatenberg
076 445 20 20
info@rexhepi.ch
www.rexhepi.ch

Kreative Spachteltechniken
Denkmalpflege
Spezielle Beschichtungen
Spezielle Verputztechniken

Rocky Day am Niederhorn



PSSST! WEITERSAGEN! Spannende Abenteuer erwarten euch am Niederhorn! Gleich am Samstag, 1. Oktober könnt ihr mit dem kecken Steinbock Rocky auf Entdeckungsreise gehen. Entdeckt mit ihm die interessante Welt des Niederhorns auf dem Alpen-OL rund um den Hausberg. Eure Eltern dürfen euch gern auf den etwa einstündigen Streifzug begleiten oder aber auch gern einen Kaffee auf der schönen Terrasse des Berghauses geniessen. Die Tour finden zweimal an diesem Tag statt. Eine am Vormittag um 10.30 Uhr und eine am Nachmittag um 14.00 Uhr. Neben spannenden Entdeckungen werdet ihr am Schluss sogar zu Alpen-OL Experten gekürt und könnt ein schönes Erinnerungsfoto mit Rocky machen.

Und warum im Anschluss nicht noch die anderen Attraktionen am Hausberg entdecken? Für kleinere Kinder eignet sich der Abenteuerspielplatz mit lustiger Kugelbahn am Berghaus. Wer Gefallen am OL gefunden hat, kann sich auf dem Weg vom Niederhorn bis in die Mittelstation mit den anderen Orientierungsläufen austoben. Oder wie wäre es mit einer rasanten Trotti-Abfahrt zurück zur Station? Ihr sehr, es gibt viel zu erleben bei uns, nicht nur an diesem Tag!

PS: Alle Kinder bis 16 Jahre fahren am Rocky-Day kostenlos aufs Niederhorn! Weitere Infos findet ihr unter www.niederhorn.ch/1-oktober-rocky-day/

Kalender Fritz Bieri

Auch in diesem Jahr bringt Ihnen unser Naturfotograf Fritz Bieri die einzigartige Landschaft von Beatenberg und Umgebung in Ihr Heim. Seine Kalender stehen ab Anfang Oktober im Büro von Beatenberg Tourismus zum Kauf von CHF 30.-

Chlouse-Märit

Der Chlouse-Märit findet dieses Jahr am Samstag, 3. Dezember von 11.00-19.00 Uhr wieder in und um die Beatenberg Arena statt. Genauere Infos folgen.

It's time to say hello!



Es freut mich ausserordentlich, ab 1. Oktober ein Teil von Beatenberg Tourismus zu sein. Mein Name ist Monika Zimmermann und ich bin in Beatenberg aufgewachsen. Vor vier Jahren bin ich nach meinem Auslandsaufenthalt wieder zurück in die Region gekommen. Mit meinen zwei Kindern lebe ich in Unterseen. Beatenberg ist in all den Jahren «mein» Dorf geblieben. Sei es zum Wandern, Skifahren oder einfach, um die Aussicht auf dem Balkon zu geniessen. Ich freue mich, bald wieder altbekannte Gesichter zu sehen und natürlich auch die Stammgäste und Touristen von Beatenberg kennenzulernen. Bis bald!

Klang am Fels



Im Oktober warten die Beatushöhlen mit einem besonderen Leckerbissen auf – und das ist nicht nur kulinarisch zu verstehen.

Mit dem Event «Klang am Fels» wird gutes Essen mit Live-Musik verbunden. Dafür wurde extra die Band «Wintershome» aus Zermatt engagiert. Ab 19.00 Uhr beginnt der Anlass mit einem entspannten Willkommens-Apéro. Im Anschluss werden die ersten beiden Gänge serviert. Um etwa 21.00 Uhr beginnt das Live-Konzert mit den sanften Klängen der Band. Geniessen Sie den harmonischen Sound in einer einzigartigen Kulisse und lassen Sie sich verzaubern. Als Ausklang wird Ihnen eine kleine, süsse Köstlichkeit serviert.

Das ganze Paket kostet CHF 92.- ohne Getränke. Wer nur das Konzert besuchen möchte, bezahlt CHF 35.- für den Eintritt. Weitere Infos finden Sie unter www.beatushoehlen.swiss

BETRIEBSFERIEN

der Restaurants und Hotels in Beatenberg

Burgfeld Bistro	17.10.-29.10.2022
Hotel/Restaurant Beatus	24.10.-04.12.2022
Agis B&B	24.10.-13.11.2022
Parkhotel	ab 30.10.2022
Hotel/Restaurant Gloria	31.10.-29.12.2022
Hotel/Rest. Beausite-Fassbind	06.11.-30.11.2022
	22.12.-27.12.2022
Tea-Room Bel-Air	07.11.-01.12.2022
Bärgrestaurant Vorsass	07.11.-16.12.2022
Alphotel Eiger	07.11.-26.12.2022
Hotel/Restaurant Regina	16.11.-30.11.2022
Gasthaus Riedboden	22.11.-14.12.2022
Dorint Blüemlisalp	24.11.-01.12.2022
Berghaus Niederhorn	28.11.-16.12.2022
Sbt	21.12.-26.12.2022
Hotel Zeit&Traum	durchgehend geöffnet
Restaurant Beatushöhlen	durchgehend geöffnet
Restaurant Luegibruggli	durchgehend geöffnet
Seerestaurant Beatenbucht	durchgehend geöffnet

VERANSTALTUNGEN OKTOBER

Sa, 01. Alpabzug Regina

13.30 Uhr Holzflüh-Höhlenweg

Do, 06./27. Schick mit Strick

14.00-17.00 Uhr Burgfeld Bistro

Do, 06. Hirsche röhren hören

18.00 Uhr Grönparkplatz, Infos & Anmeldung:
Urs Grossniklaus +41 (0)79 279 69 86

Fr, 07. Älplerabe 20.00 Uhr Gasthaus Riedboden

Sa, 22. Jubiläumsherbstvihschau 100 Jahre VZV Beatenberg

ab 08.00 Uhr Parkplatz Waldegg

So, 23. Bäcker Zmorgä 09.00-12.30 Uhr

Tea-Room Bel-Air Infos und Anmeldung unter
+41 (0)33 841 11 25 oder info@bel-air.ch

Sa, 29. Züchterabend 100 Jahre VZV Beatenberg ab 19.30 Uhr Parkplatz Waldegg

St. Beatus-Höhlen

Do, 20. Klang am Fels

18.30-23.00 Uhr Restaurant „Stein&Sein“

Mo, 31. Höhlwine Weindegustation

18.00-22.00 Uhr Restaurant „Stein&Sein“

Infos und Anmeldung unter +41 (0)33 841 16 43
oder events@beatushoehlen.ch

Niederhorn

Sa, 01. Rocky Day 10.30-11.30 Uhr/14.00-15.00 Uhr Bergstation Niederhorn

So, 02./09./16./23./30. Niederhornbrunch

09.00-11.00 Uhr Berghaus Niederhorn

Infos und Anmeldung unter +41 (0)33 841 11 10
oder niederhorn@huettENZAUBER.ch

Region

Sa, 08. Musikalisches Brückenschlagen - partizipative BläserInnenwanderung

ab 11.00 Uhr Gunten

Sa/So, 08./ 09. Käsefest - 10 Jahre Jubiläum

08.00-17.00 Uhr/ 10.00-16.00 Uhr Thun

Täglich auf Anfrage

Paragliding & Hang Gliding (wetterabhängig)

Brennnesseln wachsen hören

Infos & Anmeldung: Naturdrogerie Metzger natur-
drogerie@naturpur.ch oder +41 (0)33 841 12 30

Tennisunterricht mit Eva Pomes

Infos & Anmeldung: +41 (0)79 794 88 91

Ponyreiten Infos & Anmeldung:

Karin Frutiger +41 (0) 79 383 99 81

Stall-Visite beim Melken helfen oder Kälber streicheln auf einem Bauernhof in Beatenberg, Infos und Anmeldung:
Ueli & Erika Schmocker-Fuhrer +41 (0)33 841 17 17

Jeden Dienstag

Schwimmen für Berufstätige 17.30-19.30 Uhr im Panorama Hallenbad Beatenberg *

Jassen ab 19.00 Uhr Hotel/Restaurant Gloria, Informationen unter +41 (0)33 841 12 57

Jeden Mittwoch

Crystallos-Schweizer Mineralien 14.00-17.30 Uhr
Infos unter bernhardwerner@bluewin.ch oder
+41 (0)79 817 59 20

Spielnachmittag für Kinder

13.00-17.30 Uhr Panorama Hallenbad Beatenberg *

Schwimmen für Berufstätige

17.30-19.30 Uhr Panorama Hallenbad Beatenberg *

Jeden Donnerstag

Warmwassertag bei 32°C von 13.00-19.30 Uhr
Panorama Hallenbad Beatenberg *

Wassergymnastik

09.45-10.30 Uhr Panorama Hallenbad Beatenberg *

Aqua Baby

10.35 - 11.05 Uhr Panorama Hallenbad Beatenberg *

Jeden Freitag

Aqua-Fitness 09.15-10.00 Uhr im Panorama Hallenbad Beatenberg *

Warmwassertag bei 30°C von 13.00-19.30 Uhr
Panorama Hallenbad Beatenberg *

Festung Waldbrand jeden 1. & 3. Freitag 13.45 Uhr
Parkplatz Waldbrand. Infos und Anmeldung
Beatenberg Tourismus +41 (0)33 841 18 18 oder
info@beatenbergtourismus.ch

Jeden Samstag

Crystallos-Schweizer Mineralien 14.00-17.30 Uhr
Infos unter bernhardwerner@bluewin.ch oder
+41 (0)79 817 59 20

* Infos Hallenbad +41 (0)33 841 14 59

Beachten Sie auch das aktuelle Gästeprogramm
auf unserer Homepage www.beatenberg.ch

Beatenberg Tourismus

Tel. +41 (0)33 841 18 18
www.beatenberg.ch
info@beatenbergtourismus.ch

Öffnungszeiten bis 16. Oktober 2022

Montag – Freitag	08.00-12.00/13.30-17.30 Uhr
Samstag	10.00-12.00 Uhr
Sonntag	geschlossen

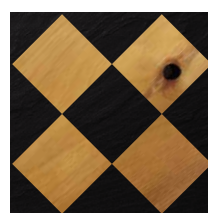
Öffnungszeiten ab 17. Oktober 2022

Montag – Freitag	08.00-12.00/13.30-17.30 Uhr
Samstag & Sonntag	geschlossen



Kriegt Ihre Heizung noch die Kurve?

Schmocker Sanitär - Heizung
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 15 15
Fax: 033 841 21 75
Natel: 079 622 50 00
E-Mail: info@schmocker-sanitaer.ch
Internet: www.schmocker-sanitaer.ch



Boden-Wandbeläge Schenk

Parkett • Teppiche • PVC Beläge • Plattenarbeiten

Mit **Ausstellungsraum** mitten im Dorf • Termine auf Anfrage
Stefan Schenk • Spirenwaldstr. 169 • 3803 Beatenberg • 079 277 05 87
info@keramik-schenk.ch • www.keramik-schenk.ch

«Grüessech mitenand!»



Mein Name ist Cortina und ich darf dieses Jahr das erste Mal an einer Viehschau teilnehmen. Von meinem Bauern habe ich schon munkeln gehört, dass es dieses Jahr ein spezieller Anlass sei, weil der Viehzuchtverein Beatenberg das 100-jährige Bestehen feiern kann.

Meine ältere Stallkollegin Ilaria gibt bereits ein paar Tipps, wie man sich da verhalten soll, damit man auch gute Punkte erhält. Rina, welche eine grosse Viehschauerfahrung hat, erzählt mir, worauf zu achten ist, wenn die Männer mit den weissen Schürzen dich begutachten: den Rücken nicht

hängen lassen, die Beine geradestellen (ja keine X-Beine), den Kopf hochhalten und das Euter straffen. Ich glaube, dass Ilaria, nebenbei bemerkt eine etwas eingebildete Kuh, ihre Maximum-Punkte nur wegen ihren langen Beinen hat.

Auch Aurora mischt sich in das Gespräch ein. «Weisst du, wir werden vor der Schau gewaschen, sogar die Ohren! Und das Beste ist, am Morgen können wir uns den Bauch vollschlagen. Da kriegen wir das allerbeste Futter vorgesetzt.» «Ja und dann, wie geht es weiter?» «Sie ziehen uns die Treicheln an und am Kopf werden wir mit Blumen geschmückt.»

Das kenne ich bereits vom letztjährigen Alpabzug, da habe ich doch die Blumen von meiner Kollegin weggeessen. Das mache ich aber nicht mehr, die schmecken scheusslich! Ilaria prahlt: «Ich bekomme die grösste Treichel.» «Soll sie doch,» schnaubt Rina, «dieses Jahr ist es sowieso weiter zum Laufen.» «Wieso laufen?» Ich laufe ja gar nicht so gerne. «Du wirst dann schon verstehen, wieso das Laufen mit der Treichel Freude macht», meint Aurora.

Rina bemerkt, dass Aurora unsere beste «Treichlerin» ist. Nun schlendert noch Rivera vorbei und brummelt: «Morgen ist Viehschau.» «Nein, erst in drei Wochen», ruft ihr Rina nach, «am 22. Oktober, das habe ich dir doch schon 100-mal gesagt.» Sie ist 15-jährig und vergisst einfach immer alles. Ich jedenfalls bin sehr gespannt auf meine erste Viehschau und freue mich, dort neue Kolleginnen kennen zu lernen.

Cortina



Ganz herzlich bedanken wir uns bei unserem Zivildienstleistenden Stettler Matthias und der Unterhaltsdiensttruppe vom Aufwind für das neue „Brennholzhüttli“ am Niederhorn.



Am 27. August 2023 findet das nächste Unspunnen-Schwinget statt. Der Siegermuni «Araris» kommt aus dem Stall von Familie Aebersold in Beatenberg und ist Mitte September getauft worden. Götti ist kein Geringerer als der Schwingerkönig Kilian Wenger.

Herzliche Gratulation zu diesem grossen Erfolg und «immer Glück i Schtall!»

RAIFFEISEN JUNGFRAU



○ sicheres Auftreten

📍 gesicherte Zukunft

**Was immer Dein Ziel ist,
«wir si da für di».**

Mit persönlichen Vorsorge- und Anlagelösungen.

raiffeisen.ch/jungfrau



Bild: Barbara Loosli